

Münchener Neueste Nachrichten

München, 24. Juni 1922.



Minister Dr. Rathenau erschossen

Berlin, 24. Juni. (Eigene Drahtmeldung.)

Minister **Rathenau** ist heute Vormittag auf dem Wege von seiner Villa Grunewald, Königsallee 65, nach dem Ministerium des Auswärtigen erschossen worden.

Der Mörder saß in einem Auto und gab aus diesem im Vorüberfahren den tödlichen Schuß auf den Minister ab. Der Mörder ist mit seinem Auto entkommen.

Nähere Mitteilungen im heutigen Abendblatt der M. N.

Verlag des Bayerischen Volksvereins

Plakatanschlag zum Rathenau-Mord 1922

Zum 100. Todestag Walther Rathenaus Veranstaltungsreihe im Industriesalon Schöneweide



Tram Haltestelle Firlstraße 27 60 67

Industriesalon Schöneweide
Reinbeckstraße 10, 12459 Berlin
T. 030 53007042
M. info@industriesalon.de

Bürozeiten
Di - Do: 10 bis 17 Uhr; Fr: 10 bis 14 Uhr
Geöffnet für Besucher
Mi - So: 14 bis 18 Uhr

www.industriesalon.de



MUSEEN TREPTOW KÖPENICK

Abteilung Weiterbildung, Schule, Kultur und Sport
Amt für Weiterbildung und Kultur
FB Kultur und Museum





Fotografie: Schloss Freienwalde, Walther-Rathenau Gedenkstätte

“Jesus im Frack, Inhaber von 39 bis 43 Aufsichtsratsstellen und Philosoph von kommenden Dingen, Schlossbesitzer und Mehrheitssozialist, erster Aufrufer (...) für die nationale Verteidigung und beinaheiges Mitglied der revolutionären Sozialisierungskommission, Großkapitalist und Verehrer romantischer Poesie - kurz der moderne Franziskus von Assisi, das paradoxeste aller paradoxen Lebewesen des alten Deutschlands.”

Aus einem Artikel der Zeitung “Die Republik” vom 19.12.1918 zitiert im Buch von Thomas Hütetlin, Köln 2022 - S. 49

Alle Infos: www.industriesalon.de

Donnerstag, 16. Juni, 19 Uhr

“Jesus im Frack” - Wer war Walther Rathenau?

Vortrag von Thomas Irmer

Zur Biografie des deutschen Industriellen, Publizisten und Politikers

Eintritt frei

Ankündigung des diesjährigen Gedenkens an die Opfer der “Köpenicker Blutwoche”

Agathe Conradi

Leiterin der Museen Treptow-Köpenick

Filmvorführung

“Mord an Rathenau” (DEFA 1961) Länge 1:16

Donnerstag, 23. Juni, 19 Uhr

Berlin, 24. Juni 1922 - Der Rathenau-Mord und der Beginn des rechten Terrors in Deutschland

Lesung Thomas Hütetlin

Engagement gegen Rechtsradikalismus, Rassismus, Antisemitismus heute

Zentrum für Demokratie Treptow-Köpenick

Samstag, 25. Juni, 13 Uhr

Walther Rathenau und die AEG - auf Spurensuche in Oberschöneweide

Sonderführung mit Dr. Peter Strunk

Treffpunkt: Industriesalon

Die Führung endet auf dem Waldfriedhof Wuhlheide bei der Kranzniederlegung am Grabmal der Familie Rathenau

Samstag, 25. Juni, 16.30 Uhr

HTW Berlin, Campus Wilhelminenhof, HS 001

Von Rapallo nach Mariupol?

Walther Rathenau und das Verhältnis zu Russland

Prodiumsdiskussion. Leitung Prof. Martin Sabrow

Infos zur Veranstaltung: www.walther-rathenau.de